

ZPA-Lizenz (Staudrucklose Förderung)

Freischaltung der „ZPA“-Funktionalität (staudrucklose Förderung) für ein ASi Gateway

Freischaltung der „ZPA“-Konfiguration in ASIMON360 bzw. ASiControlTools360

Aktuell verfügbar für

- BWU3847 + BWU3972:
24 Volt ASi-5/ASi-3 PROFINET-Gateway in Edelstahl, 1 ASi-5/ASi-3 Master
- BWU3849:
24 Volt ASi-5/ASi-3 EtherNet/IP + Modbus TCP Gateway in Edelstahl,
1 ASi-5/ASi-3 Master



ZPA (Zero Pressure Accumulation), die staudrucklose Förderung, sorgt für fest definierte Abstände zwischen den geförderten Stückgütern – ein ungewolltes Aufeinanderstoßen findet somit nicht statt. ZPA ist zudem energieeffizient, weil Energie nur dann verbraucht wird, wenn tatsächlich Fördergut im System transportiert wird.

Mit der ZPA-Lösung von Bihl+Wiedemann können Sie eine staudrucklose Förderung einfach und kostengünstig umsetzen. Sie profitieren dabei von einer autarken und steuerungsunabhängigen Fördertechnik, denn die zentralisierte Verkabelung und Programmierung mit der SPS entfallen.

Artikel Nr.	BW4921
Systemvoraussetzungen	
Softwarevoraussetzungen	ASIMON360 oder ASi Control Tools360 Windows 7 / Windows 8 / Windows 10 / Windows 11
Hardwarevoraussetzungen	ein Pentium®- oder schnellerer Intel®-Prozessor (bzw. kompatible Modelle, z.B. AMD® oder Cyrix®)
ZPA Beschreibung	
Merkerbereich / Feldbus	256 Byte
Kommunikation	Austausch von Steuerbefehlen und Diagnoseinformationen über die Feldbusschnittstelle der Geräte möglich.
Feldbusschnittstelle	PROFINET, EtherNet/IP, Modbus TCP
Programmierung	
Parametrierung	Zonenkonfiguration über PC-Software ASIMON360 oder ASi Control Tools360
Programmiergeräte	PC